

Amtsblatt



der Stadt Blankenhain

mit den Ortsteilen:

Altdörfeld/Neudörfeld, Dröbnitz/Wittersroda, Großlohma/Kleinlohma, Hochdorf, Keßlar/Lotschen/Meckfeld, Krakendorf/Rettwitz, Lengefeld, Neckeroda, Niedersynderstedt, Rottdorf, Saalborn, Schwarza, Söllnitz/Loßnitz/Obersynderstedt, Thangelstedt, Tromlitz

13. Jahrgang

Sonnabend, den 7. März 2015

Nr. 1/2015

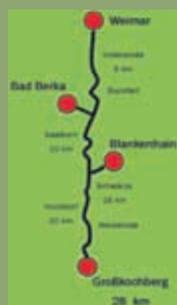


**WANDERN AUF
GOETHES SPUREN**



2. Mai 2015

20. Goethewanderung



Startpunkte:

Weimar: 08:00 Uhr	Streckenlänge: 28 km
Am Poseckschen Garten	
Bad Berka: 10:00 Uhr	Streckenlänge: 20 km
Am Goethebrunnen	
Blankenhain: 10:00 Uhr	Streckenlänge: 14 km
Am Schloss	
(ab 09:00 Uhr Schlossführung möglich)	

Weitere Informationen: www.weimarer-land.de
Anmeldung unter: 03644 540702 / 03671 823453 /
03672 355588



Voraussichtlicher Erscheinungstermin: 02.05.2015

Redaktionsschluss: 22.04.2015, 12:00 Uhr

Schiedsstelle der Stadt Blankenhain

Marktstraße 4, 99444 Blankenhain

Wer schlichtet?

Schiedsfrau, Frau Gisela Bernuth
Telefon: 036459 62275
stellv. Schiedsfrau, Frau Ursula Luge
Telefon: 036459 40521

Das Schiedsmannswesen

besteht seit über 170 Jahren, ist
- eine vorgerichtliche Schlichtungsorganisation,
- bürgernah,
- unparteiisch,
- kostengünstig,
- zeitsparend.

Geschlichtet werden können u. a.:

- Nachbarschaftsstreitigkeiten,
- Beleidigungen,
- Bedrohungen,
- Sachbeschädigung,
- Hausfriedensbruch.

Beschluss-Nr. 98-12/2014

Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Wohngebiet „Altes Sägewerk“ in Blankenhain

Für den im Lageplan dargestellten Bereich (Anlage 1) wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB (Baugesetzbuch in der derzeit gültigen Fassung) die Aufstellung des Bebauungsplanes Wohngebiet „Altes Sägewerk“ beschlossen.

1. Der Geltungsbereich umfasst folgendes Flurstück der Gemarkung Blankenhain, Flur 1 - 204/1; 204/3; 202; teilweise 142/2; 206/1; 735; 736; 747. Die Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses.
2. Der Bebauungsplan wird gemäß § 13 a BauGB realisiert. Im Bebauungsplan gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs. 2 und 3 Satz 1 BauGB entsprechend.
3. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen (§ 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB). Die betroffene Öffentlichkeit und die berührten Behörde und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt.
4. Der Bebauungsplan wird ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.
5. Der Aufstellungsbeschluss wird entsprechend § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Beschluss-Nr. 99-12/2014

1. Änderung der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse (sowie Ortsteilräte) der Stadt Blankenhain

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt die 1. Änderung der Geschäftsordnung für den Stadtrat und die Ausschüsse (sowie die Ortsteilräte) der Stadt Blankenhain:

§ 19 Abs. 2 Punkt 4 Ausschuss für Wirtschaft, Regional- und Umweltschutz

erhält folgende neue Fassung:

Der Ausschuss ist zuständig für Fragen der Wirtschaftsförderung, Entwicklung von Planungskonzepten, allen Fragen des Umweltschutzes, des Tourismus, Verkehrsangelegenheiten für die Stadt Blankenhain und ihrer Ortsteile sowie die Prioritätenliste.

Beschluss-Nr. 100-12/2014

Berufung sachkundiger Bürgerinnen und Bürger in den Sozialausschuss

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt, Frau Ursula Luge, Blankenhain, in den Sozialausschuss zu berufen.

Mitteilungsanzeige-Nr. 101-12/2014

Vergabe von Aufträgen im Zuge der Hochwasserschutzmaßnahmen und Straßenreparaturen

Der Stadtrat nimmt die im Sachverhalt aufgeführten erteilten Aufträge für die Beseitigung von Hochwasserschäden sowie Straßenschäden in den Ortsteilen bzw. der Stadt Blankenhain zur Kenntnis.

Beschluss-Nr. 113-12/2014

Forstwirtschaftsplan für 2015

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt den Forstwirtschaftsplan 2015 des Thüringer Forstamtes Bad Berka entsprechend des bestehenden Beförsterungsvertrages für den Kommunalwald der Stadt Blankenhain.

Der Forstwirtschaftsplan 2015 ist Bestandteil dieses Beschlusses. Die Verwaltung wird beauftragt, in Form einer Vereinbarung festzulegen, dass der Wirtschaftsplan bis 15.10. für das Folgejahr vorliegt und durch einen Vertreter des Forstamtes im entsprechenden Ausschuss erläutert wird.

Beschluss-Nr. 115-12/2014

Erneuerung PC-Anlage Feuerwehr

Der Stadtrat der Stadt Blankenhain beschließt die Erneuerung der PC-Anlage in der Feuerwehr Blankenhain gemäß Angebot vom 08.12.2014 an die Firma KIV Thüringen GmbH zu vergeben. Das Angebot ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr. 116-12/2014

Kauf eines Mähtractors ISEKI SXG 323HL

Der Stadtrat beschließt den Kauf eines Mähtractors ISEKI SXG 323HL von der Firma Röhler GmbH & Co. KG, Köfeln 14, 07570 Harth-Pöllnitz, mit einer Auftragssumme von 17.189,55 EUR sowie die Rückgabe des bereits erworbenen Mähtractors.

Dringlicher Hausbesuchsdienst und Ärztebereitschaft

für die Stadt Weimar und das Weimarer Land Telefon: 116 117

Notfallsprechstunde durch niedergelassene Ärzte im Sophien-Hufeland-Klinikum:

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch, Freitag	16:00 - 21:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage	08:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 20:00 Uhr

Hausbesuchsdienst:

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 - 07:00 Uhr
Mittwoch, Freitag	13:00 - 07:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertage	07:00 - 07:00 Uhr

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Beschlüsse des Stadtrates

Die Veröffentlichung nachfolgender Beschlüsse erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschrift durch den Stadtrat

In der Sitzung des Stadtrates der Stadt Blankenhain am **18.12.2014** wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst. Die in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse liegen zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain, nach Genehmigung der Niederschrift öffentlich aus.

Blankenhain, 05.01.2015

gez. Kellner
Bürgermeister

In öffentlicher Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 97-12/2014

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung vom 23.10.2014

Gemäß § 42 ThürKO sowie § 14 der Geschäftsordnung für die Stadträte und Ausschüsse (sowie Ortsteilräte) der Stadt Blankenhain wird die Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung vom 23.10.2014 genehmigt.

Bekanntmachung Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses

Die Veröffentlichung nachfolgender Beschlüsse erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschrift durch den Haupt- und Finanzausschuss

In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 24.02.2015 wurden nachfolgende Beschlüsse in öffentlicher Sitzung gefasst. Die in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse liegen nach Genehmigung der Niederschrift zu den Dienstzeiten zu jedermanns Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain aus.

In der öffentlichen Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 20.11.2015

Gemäß § 42 ThürKO sowie § 14 der Geschäftsordnung für die Stadträte und Ausschüsse (sowie Ortsteilräte) der Stadt Blankenhain wird die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 20.11.2014 genehmigt.

Blankenhain, 25.02.2015

gez. Kellner
Bürgermeister

Bekanntmachung Beschlüsse des Bauausschusses

Die Veröffentlichung nachfolgender Beschlüsse erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung der Niederschrift durch den Bauausschuss

In der Sitzung des Bauausschusses am 19.02.2015 wurden folgende Beschlüsse gefasst. Die in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse liegen zur Einsichtnahme in der Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain, nach Genehmigung der Niederschrift öffentlich aus.

Blankenhain, 23.02.2015

gez. Kellner
Bürgermeister

In öffentlicher Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Bauausschusses vom 18.11.2014

Gemäß § 42 ThürKO sowie § 14 der Geschäftsordnung für die Stadträte und Ausschüsse (sowie Ortsteilräte) der Stadt Blankenhain wird die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Bauausschusses vom 18.11.2014 genehmigt.

Beschluss-Nr. BA 07-02/2015

Planfeststellungsverfahren zum Vorhaben der Firma KIMM Baustoffwerke KG

„Flächenerweiterung des Kalksteintagebaus Böttelborn“

Der Bauausschuss stimmt dem Planfeststellungsverfahren zum Vorhaben der Firma KIMM Baustoffwerke KG „Flächenerweiterung des Kalksteintagebaus Böttelborn“ unter den aufgeführten Auflagen zu.

Öffentliche Bekanntmachung

Das Amtsblatt des Zweckverbandes JenaWasser Nr. 4/2014 ist am 17. Dezember 2014 erschienen. Für die Stadt Blankenhain mit Ihren Ortsteilen liegt es öffentlich in der folgenden Verwaltung aus:

Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4 in 99444 Blankenhain

Darüber hinaus finden Sie das Amtsblatt als Download unter www.jenawasser.de.

Im Amtsblatt erfolgte die Öffentliche Bekanntmachung der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014, die 1. Satzung zur Änderung der Verwaltungskostensatzung sowie die Veröffentlichung der Beschlüsse der 125. Verbandsversammlung am 17. November 2014 des Zweckverbandes JenaWasser.

Zweckverband JenaWasser

Öffentliche Bekanntmachung

Das Amtsblatt des Zweckverbandes JenaWasser Nr. 1/2015 ist am 4. Februar 2015 erschienen. Für die Stadt Blankenhain mit Ihren Ortsteilen liegt es öffentlich in der folgenden Verwaltung aus:

**Stadtverwaltung Blankenhain, Marktstraße 4
in 99444 Blankenhain**

Darüber hinaus finden Sie das Amtsblatt als Download unter www.jenawasser.de.

Im Amtsblatt erfolgte die Öffentliche Bekanntmachung der 1. Satzung zur Änderung der Entwässerungssatzung und die Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2015, die Veröffentlichung der Beschlüsse der 126. Verbandsversammlung am 15. Dezember 2014 sowie die Öffentliche Bekanntgabe zum Abwasserbeseitigungskonzept des Zweckverbandes JenaWasser.

Zweckverband JenaWasser

Sonstige amtliche Mitteilungen

Information über notwendige Baumfällarbeiten in der Stadt Blankenhain

Im Stadtgebiet Blankenhain sind auf Grund von querenden Versorgungsleitungen ca. 70 Bäume zu fällen.

Um eine Gefahr durch die Beschädigung der Versorgungsleitungen durch das Wurzelwerk zu verhindern und die Funktionalität der Anlage weiterhin zu gewährleisten ist diese Maßnahme unumgänglich.

Im Bereich der Straßen Ackerwand, Karl-Liebknecht-Straße und Teichstraße wird aufgrund der erhöhten Gefährdung bereits im März dieses Jahres mit der Fällung von 16 Linden begonnen. Aus Sicherheitsgründen wird es während dieser Arbeiten zu kurzzeitigen Straßensperrungen kommen.

Baumfällungen sind im Laufe des Jahres 2015 ebenfalls in folgenden Straßen notwendig:

- Brauhausstraße
- Feldstraße
- Kugelleich
- Marienstraße
- Rudolf-Breitscheid-Straße
- Rudolstädter Straße
- Waldecker Straße
- Waldstraße

Erforderliche Straßensperrungen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Aus Kostengründen wird vorgesehen, einen Großteil der verbleibenden Baumstandorte zu versiegeln. Aus gestalterischen Gründen und zur Erhaltung einer „grünen Stadt“ möchten wir dazu aufrufen, die nach der Fällung verbleibenden Baumschreiben durch Anwohner dauerhaft ansprechend zu gestalten und damit zur Aufwertung der Lebens- und Wohnqualität im Stadtgebiete beizutragen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte bis 27.03.2015 an die zuständige Mitarbeiterin der Stadtverwaltung Frau Maiwald unter der Nummer 036459 44018 oder k.maiwald@blankenhain.de.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Das Ordnungsamt informiert

An alle Hundebesitzer!

Neben der steuerlichen Hundeanmeldung bestehen für jeden Hundebesitzer zusätzlich die Pflichten nach dem Thüringer Gesetz zum Schutz der Bevölkerung vor Tiergefahren (ThürTierGefG).

Das ThürTierGefG vom 22. Juni 2011 (GVBI. S. 93) trat am 1. September 2011 in Kraft.

Der Gesetzestext und ein Fragenkatalog stehen Ihnen im Internet auf der Homepage des Thüringer Innenministeriums unter <http://www.thueringen.de/de/tim/schwerpunkte/tiergefaehre/> und auf der Homepage der Stadtverwaltung Blankenhain unter <http://www.blankenhain.de> zur Verfügung.

Die wichtigsten Regeln im Überblick:

1. Chip-Pflicht für alle Hunde

- Vorlage Heimtier-/Impfweis oder Kopie davon.
- Frist bis zum 30.05.2015

2. Haftpflichtversicherung für alle Hunde

- Mindestversicherung:
500.000 EUR für Personenschäden
250.000 EUR für sonstige Schäden
- Vorlage Versicherungsschein mit Deckungssumme oder Kopie davon.
- Frist bis zum 30.05.2015

3. Gefährliche Hunde und gefährliche Tiere

- Für diese Tiere gelten darüber hinaus noch weitere neue Regelungen, die dem Gesetz zu entnehmen sind.

Vermeiden Sie Ärger und unnötige Unkosten und melden Sie Ihre Hunde mit den geforderten Nachweisen schnellstmöglich noch nachträglich beim Ordnungsamt an.

Bekämpfung von Riesenbärenklau

In den vergangenen Wochen wurde immer wieder Riesenbärenklau in der Umgebung gesichtet. Der Riesenbärenklau nimmt unter den invasiven Pflanzenarten eine Sonderstellung ein, da er nicht nur zu Verdrängungseffekten in der Natur führt, sondern durch seinen Pflanzensaft auch die menschliche Gesundheit gefährdet. Der Pflanzensaft des Riesenbärenklaus enthält Furanocumarine, die in Verbindung mit Sonneneinstrahlung zu schweren Hautverbrennungen führen können, hiervon können besonders spielende Kinder betroffen sein. Das Ordnungsamt der Stadtverwaltung Blankenhain bitte jeden, der Vorkommen von Riesenbärenklau bemerkt, dem Ordnungsamt unter 036459 / 44032 mitzuteilen. Gemäß § 20a Absatz 2, der ordnungsbehördlichen Verordnung der Stadtverwaltung Blankenhain, kann von dem jeweiligen Flurstückseigentümer verlangt werden, den Riesenbärenklau ordnungsgemäß, in einer angemessenen Frist zu beseitigen und fachgerecht zu entsorgen.



Schließtage der Stadtverwaltung

Die Stadtverwaltung Blankenhain einschließlich Bürgerbüro bleibt am

Samstag, dem 04.04. 2015 und
Freitag, dem 15.05.2015

geschlossen.

25 Jahre im Dienste der Stadt Blankenhain



Uwe Grau - eine gute Seele im Bauhof - hält die Stadt nun schon seit 25 Jahren sauber und gehört mit Besen, Schaufel und Schubkarre zum Stadtbild Blankenhains. Bei Wind und Wetter leert er die Abfallbehälter, liest Papier und Unrat von den Bürgersteigen, Wegen und Plätzen sowie dem Spielplatz auf - und das immer mit einem Lächeln auf den Lippen.

Wir bedanken uns bei Uwe Grau für sein Engagement, wünschen ihm weiterhin Freude bei seiner Arbeit, persönlich alles Gute und viel Gesundheit.

Imagebroschüre Stadt Blankenhain und Ortsteile

Wir beabsichtigen, eine aktualisierte hochwertige Imagebroschüre für die Stadt und ihre Ortsteile zu erstellen, die als Serviceangebot sowohl unseren Einwohnern und Gästen, insbesondere auch Neubürgern, als Orientierungshilfe dienen soll.

Folgende Informationen wird diese Broschüre enthalten:

- Stadtverwaltung
- Stadtrat
- wissenswertes zu unseren 23 Ortsteilen
- behördliche Institutionen
- Kirchen
- Schulen und Kindertageseinrichtungen
- Vereine, Spiel- und Sportstätten
- kulturelle und soziale Einrichtungen
- medizinische Einrichtungen; niedergelassene Ärzte
- die Geschichte der Stadt Blankenhain
- Freizeit-Tipps und die örtliche Sehenswürdigkeiten
- Thema Einkaufsmöglichkeiten

Die Broschüre wird über Anzeigen finanziert und von der Stadtverwaltung kostenlos allen Interessenten zur Verfügung gestellt.

Wir bitten alle ortsansässigen Unternehmen, dieses Vorhaben zu unterstützen und damit gleichzeitig die Möglichkeit der eigenen Präsentation zu nutzen.

Für Informationen und Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiterin Frau Ulrike Müller-Denner - Telefon: 036459 44030.

Ehrenamtsvertrag der Stadt Blankenhain

Konstruktive kommunale Selbstverwaltung ist nicht denkbar ohne bürgerschaftliches Engagement. Außer dem Einsatz der ehrenamtlich tätigen Bürger-Vertreter ist der Schatz an beruflichem Wissen und Lebenserfahrung, den engagierte Bürger zum Gemeinschaftsleben beisteuern können, unersetzlich. Das gilt umso mehr, als Fürsorge Aufgaben im öffentlichen Leben nicht umfassend mit bezahlten Kräften geleistet werden können.

Die Stadt Blankenhain weiß den Einsatz ihrer ehrenamtlich tätigen Bürger sehr zu schätzen, gleich ob das Engagement einem Verein, einer Bildungs- oder Sozialeinrichtung, dem kulturellen Leben oder einem Kulturdenkmal, dem Ortsbild oder der Ortsgeschichte gilt.

Die Stadt Blankenhain bedankt sich bei den uneigennützig tätigen Bürgern im Interesse einer beiderseitigen Sicherheit mit dem Abschluss von Ehrenamtsverträgen und der Ausstellung von Ehrenamts-Pässen.

Anträge zur Ausstellung von Ehrenamtspässen erhalten Sie im Bürgerbüro der Stadtverwaltung, bzw. finden sie auf der Internetseite der Stadt Blankenhain.

Neujahrsempfang des Bürgermeisters 2015

und Ehrung der Verdienten Bürgerinnen und Bürger für das Jahr 2014

Nach der musikalischen Einleitung der Thangelstedter Parforcehorngruppe, die auch weiterhin durch das Programm begleitete, ließ der Bürgermeister nach seiner Begrüßung der zahlreichen Gäste das Jahr 2014 in seiner Neujahrsgesprache Revue passieren.



Im Anschluss erfolgte die Ehrung der Verdienten Bürgerinnen und Bürger für das Jahr 2014. Die 1. Beigeordnete Frau Christine Widiger würdigte in ihren Laudatien das ehrenamtliche Engagement der Verdienten Bürgerinnen und Bürger und überreichte die Glückwünsche und Urkunden.

Für das Jahr 2014 erhielten diese Auszeichnung:

Frau Eleonore Greiner

Frau Greiner ist Gründungsmitglied des Schlossvereins und seit ca. acht Jahren Vorsitzende desselben, nachdem sie vorher die Stellvertreterfunktion innehatte.

Frau Greiner engagiert sich über alle Maßen bei dieser ehrenamtlichen Tätigkeit. Planung, Vorbereitung und Durchführung der verschiedensten Veranstaltungen und Feste, Sicherung der Besetzung zu den Schloss-Öffnungszeiten, Koordinierung und Aufsicht von Baumaßnahmen sowie das Halten von Kontakten zu staatlichen Stellen - und sicher noch vieles mehr - erfordern von ihr einen hohen Kraft- und Zeitaufwand.

Herr Rolf Greiner

Frau Eleonore Greiner erhält große Unterstützung und Hilfe von ihrem Ehemann Herrn Rolf Greiner. Arbeiten und Veranstaltungen im Schloss sind ohne ihn undenkbar. Er fungiert praktisch als „Hausmeister“ im Schloss.

Beide tragen in hohem Maße zur Bereicherung des gesellschaftlichen Lebens in Blankenhain bei.

Herr Klaus Grübner

Seine unkomplizierte, hilfsbereite Art und Weise und stete Einsatzbereitschaft für das Allgemeinwohl der Bürgerinnen und Bürger machen ihn weit über die Ortsteilgrenze hinaus bekannt. Als Vorbild für die jüngeren Generationen geht er stets mit gutem Beispiel voran und übernimmt Verantwortung.

Er ist aber nicht nur zur Stelle, wenn es darum geht, Entscheidungen zu treffen. Gerade im handwerklichen Bereich legt er tatkräftig mit Hand an und ist ein stetiges Zugpferd, wenn es darum geht die verschiedensten Arbeiten im Ort zu erledigen. Ob Vereinshaus, Bushaltestelle, Gerätehaus, Kriegerdenkmal oder dekorative Pflanzbäume - seine Handschrift ist an vielen Stellen zu finden. Er nimmt Vorschläge von Bürgern an und versucht diese auch oft, ohne das finanzielle Mittel zur Verfügung stehen, gemeinsam mit freiwilligen Helfern umzusetzen. Darüber hinaus ist er im örtlichen Feuerwehrverein und in der Jagdgenossenschaft engagiert. Aber auch seine Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr findet bei den Kameradinnen und Kameraden große Anerkennung.

Dieses für ihn selbstverständliche Engagement, aber vor allem die Vorbildfunktion, welche viele Generationen prägte, macht Klaus Grübner für diese Auszeichnung würdig.



v.l.n.r.: 1. Beigeordnete Frau Christine Widiger, Herr Klaus Grübner, Frau Eleonore Greiner, Herr Rolf Greiner, Bürgermeister Herr Klaus-Dieter Kellner

Wir gratulieren den Geehrten zu Ihrer Auszeichnung recht herzlich, wünschen persönlich alles Gute und weiterhin viel Freude und Erfolg bei ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit.

Stellenangebot

Wir suchen für das Erlebnisbad Blankenhain für die Freibad-Saison von Mai bis September

- Rettungsschwimmer (m/w)
- Kassierer (m/w)

Weitere Informationen zu den einzelnen Stellenangeboten finden Sie unter

www.stadtwerke-gruppe.de/karriere/stellenangebote

Nichtamtlicher Teil

Nachruf



Am 12.11.2014 erreicht uns die traurige Nachricht, dass

Herr Peter Leibfried

im Alter von 67 Jahren verstorben ist.

Herr Leibfried war von 2002 bis 2006 als Beauftragter der Stadt Blankenhain tätig. Während dieser Zeit organisierte er die Kommunalverwaltung neu und trug wesentlich zum Entschuldungsprozess bei.

Wir werden Herrn Peter Leibfried ein ehrendes Andenken bewahren.

Nachruf

Der Feuerwehrverein der Stadt Blankenhain trauert um sein Vereinsmitglied und ehemaligen Vorsitzenden Herrn

Erich Wallisch

Herr Wallisch war von 1992 bis 2000 der erste Vereinsvorsitzende. Er baute den Verein mit auf und brachte sich in hervorragender Weise ein.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Der Vorstand und die Mitglieder des Feuerwehrvereins der Stadt Blankenhain

FOTOWETTBEWERB

für Amateurfotografen

Der Vereinsstammtisch der Stadt Blankenhain ruft den 2. Fotowettbewerb für Amateurfotografen aus.

Thema:

„Sehenswertes in der Stadt Blankenhain und ihren Ortsteilen“



Besonders Erkennungsmerkmal oder Besonderheiten des jeweiligen Ortes.

Es werden **aktuelle** Motive gesucht, die die Stadt bzw. den jeweiligen Ortsteil repräsentieren.

Wettbewerbsbedingungen:

- Pro Person maximal drei Fotos in Farbe, Größe: 20 x 30 cm und digital auf CD mit einer Auflösung von mind. 600 dpi
- Fotografien mit Vor- und Nachname, Anschrift und Alter versehen
- Mit der Übergabe der Bilder erklären Sie sich einverstanden, dass die Stadtverwaltung Blankenhain diese Bilder in verschiedenen Medien, mit Namensnennung der Fotografen, uneingeschränkt nutzen darf.
- Der Fotograf sichert uns ebenfalls das Einverständnis der abgebildeten Personen zu. Die entsprechenden Bilder gehen in den Besitz der Stadtverwaltung Blankenhain über.

Einsendeschluss: 30.06.2015

Abgabe der Wettbewerbsfotos:

Stadtverwaltung Blankenhain
Bürgerbüro/Tourismus, Marktstraße 4, 99444 Blankenhain

Auf die drei Erstplatzierten warten lukrative Preise, eine Barauszahlung ist nicht möglich. Die Jury behält sich vor, einen Preis oder mehrere Preise gleicher Art zu vergeben. Die Fotos werden in einer Ausstellung zum Schlossfest am 12.09.2015 präsentiert. Wir freuen uns auf Ihre Bilder!

Neues vom Fremdenverkehrsverband Weimarer Land e. V.

Bisher fanden unsere Gäste die vier touristischen Themensäulen (Zeitreisen, Aktiv, Lebensquellen, Handgemachtes) im Weimarer Land in den Printprodukten. Nun sind diese auch online zu finden. Daneben bietet der Link „Gastgeber“ eine gut sortierte Übersicht über Gaststätten und Unterkünfte in Weimar und Weimarer Land. Gäste werden ausführlich informiert, können die Verfügbarkeit prüfen und sofort buchen. Unter dem Punkt Service können Infobroschüren oder Kartenmaterial heruntergeladen oder bestellt werden, Anfragen gesendet oder alles Nötige über die ImpulsApp in Erfahrung gebracht werden. Natürlich stehen den Seitennutzern der Veranstaltungskalender Weimar und Weimarer Land zur Verfügung.

Handgemachtes im Weimarer Land - ein neu aufgestelltes Thema für den Tourismus der Region

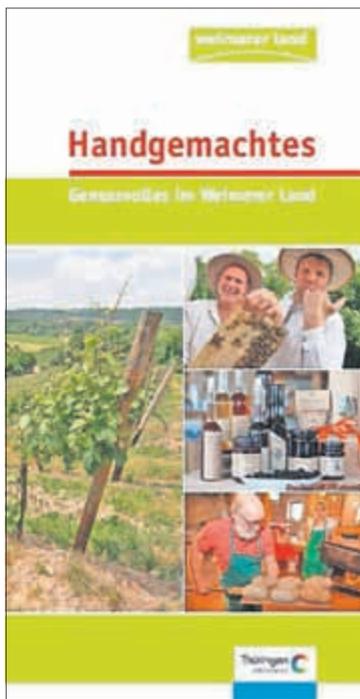
Eine der vier Themensäulen für den Tourismus im Weimarer Land ist das „Handgemachte“. Für die Umsetzung des Projektes im Jahr 2014 hatte der Fremdenverkehrsverband Unterstützung von Seiten der LEADER-Aktionsgruppe Weimarer Land e.V.

Gastfreundschaft bedeutet, neben vielem anderen, eben auch regionale Produkte auf den Tisch zu bringen. Honig, Käse, Fleisch- und Kartoffelprodukte und vor allem Wein und Liköre werden im Weimarer Land in hoher Qualität produziert und angeboten. Um diese an den Gast zu bringen, gibt es nun eine gleichnamige Broschüre, die Darstellung im Internet und eine ganze Reihe Querverweise in den verschiedenen Veröffentlichungen des Verbandes. Außerdem organisierte die LEADER Aktionsgruppe eine Bustour speziell für Gastronomen des Weimarer Landes und 2013/2014 Genussmessen in Holzdorf, um Produzenten und Gastgeber zusammenzubringen. 2015 sollen diese Projekte fortgeführt werden. Die Themensäule Handgemachtes wird erweitert. Zum einen werden neue Genussanbieter dazukommen, zum anderen wird der Bereich Handwerk verstärkt. Dafür sind wir in den kommenden Wochen unterwegs, um Handwerker der Region, bei denen Besucher willkommen sind, zu finden und vorzustellen.

Der **Ilmtal-Radweg** ist für manch einen Radfahrer eine preisgekrönte Entdeckung auf seiner Tour durch Thüringen. Modern, übersichtlich und mit zahlreichen neuen Funktionen ist der umfassende überarbeitete Web-Auftritt des Ilmtal-Radweges im Januar online gegangen. Die drei Partner der Arbeitsgemeinschaft Ilmtal-Radweg - der Fremdenverkehrsverband Weimarer Land e.V., der Ilm-Kreis und die Weimar GmbH waren an diesem Relaunch beteiligt.

Doch damit nicht genug, die Seite soll sich weiter entwickeln. 2015 werden unter dem Punkt: Planung - Auf Abwegen Tourenbeschreibungen in die Umgebung am Ilmtal-Radweg erarbeitet, die es Radfahrern und Radfahrerinnen erleichtern sollen, die Region d.h. den Ilm-Kreis, Weimar und das Weimarer Land genauer zu erkunden. Dabei kommt es uns ganz besonders auf Kooperationen an. Der Gera-Radweg, die Städteketten, der Lauraradweg, der Napoleonradweg oder der Saale-Radweg sowie eine ganze Reihe Radweganschlüssen sind wichtige Verbindungsrouten, um ausschweifende Tourenempfehlungen in die Region zu erarbeiten.

Frau Kasten-Wutzler, Geschäftsführerin des Fremdenverkehrsverbandes WL e.V.



Seniorenweihnachtsfeier der Ortsteile Dröbnitz, Keßlar, Lotschen, Meckfeld und Wittersroda

Ein Dankeschön an alle, die zum Gelingen der Weihnachtsfeier beigetragen haben.

Wie in den vergangenen Jahren hatte Gastwirt René Eckardt den Saal in Lotschen gut eingheizt als am 04.12.2014 die Ortsteilräte zur gemeinsamen Seniorenweihnachtsfeier eingeladen hatten

Dieser Einladung folgten erfreulicher Weise viele Senioren und zur Eröffnung durch die Ortsteilbürgermeister waren alle 60 eingedeckten Sitzplätze besetzt. Zur Begrüßung durch die Ortsteilbürgermeister gab es einen kleinen Rückblick auf das vergangene Jahr und einige statistische Daten über unsere Ortsteile.

Auch Bürgermeister Herr Kellner und Pfarrerin Frau Fuchs hatten den Weg nach Lotschen gefunden. Herr Kellner hat in seiner Ansprache den Anwesenden einen kurzen „Rundblick“ über Erreichtes und nicht Erreichtes, Wünsche und Hoffnungen gegeben. Leider musste das Stadtoberhaupt, wie so oft in den letzten Jahren auf die desolaten Kassenlage unserer Stadt hinweisen.

Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken mit leckerem Stollen und Plätzchen wurde eine kleine Dia-Show gezeigt. Bilder aus unseren Ortsteilen ließen das Jahr 2014 Revue passieren. Die Bilder haben gezeigt, dass das Leben in unseren Dörfern intakt ist und gemeinsam auch vieles erreicht worden ist.

Um 17:00 Uhr erfolgte der Auftritt der Lotschner-Laienspielgruppe. Das gezeigte Stück erinnerte wieder an wahre Geschichten aus dem Lotschner Leben und hieß: „Keine Angst vorm schwarzen Mann! - oder wie das Windrad nach Lotschen kam“. Dabei ging es darum, dass Handwerker auf der Wanderschaft den Lotschnern bei der Errichtung der Wasserversorgung geholfen haben.

Mit dem Stück wollte Autorin Karin Eckardt auch einen politischen Standpunkt beziehen. Der Inhalt des Stückes bezieht sich auch auf die Flüchtlingsproblematik und zeigt, dass bei Überwindung anfänglicher Abneigung und Widerstände durch Integration der Fremden durchaus Gewinne für die Gesellschaft entstehen können. Alle Darsteller waren mit viel Herzblut und Begeisterung dabei und die Zuschauer dankten ihnen ihre Mühe und Können mit absoluter Stille während der Aufführung und tosendem Applaus zum Ende des Stückes.

Zum gemeinsamen Abendessen gab es Wildschweinbraten, Klöße und Rotkraut. Der Braten wurde von den Lotschner und Keßlarer Jagdpächtern gesponsert und von unserem Gastwirt René hervorragend zubereitet. Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Helfer und Sponsoren, die zum Gelingen der Weihnachtsfeier beigetragen haben.

Mit der Hoffnung auf ein baldiges Wiedersehen bei den nächsten Veranstaltungen ging ein schöner Nachmittag zu Ende.

Ortsteilbürgermeister

Margit Lärz und Alf Schmutzler

Keßlar Helau

Zwei Tage war unsere KITA bunt dekoriert und wir haben die närrischen Tage toll gefeiert. Unsere Kinder kamen als Prinzessinnen, Regenbogen, Cowboys und Indianer, Supermänner, Fußballer, Musketiere, Marienkäfer und..... Viel Mühe und Liebe haben Eltern und Kinder in die Kostüme gesteckt. weiterhin haben alle Kinder gute Laune, kräftige Stimmen und rhythmische Tanzbeine mitgebracht. An beiden Tagen gab es gesponsertes Frühstück und am Nachmittag Pfannkuchen, Liebesknochen, Spritzringe und Kinderbowle. Danke an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.

Besonders viel Spass hat den Kindern das Popcornwettbewerb gemacht. Aber auch beim Stuhl- und Besentanz waren alle mit großer Begeisterung dabei. Absolute Höhepunkte der beiden Tage waren unser Umzug mit Konfettiregen durch Keßlar und der Auftritt der Puppenbühne mit einer „Geschichte aus dem Zirkus“.

Im Alltag haben wir mit unserm neuen Projekt „Die 4 Elemente“ begonnen. Den Auftakt macht das „Wasser“.

Für das Frühjahr haben wir weitere Arbeiten in unserer Außenanlage geplant. Da hoffen wir, dass sich wieder viele freiwillige Helfer finden, die uns unterstützen.

Einladen möchte ich noch zur Krabbelgruppe. Diese findet an jedem ersten Dienstag im Monat von 16:00 - 17:00 Uhr statt. Die Krabbelgruppe war in den letzten Jahren immer sehr beliebt und hat Kindern, Eltern und uns Erziehern viel Spass gemacht, so dass wir dieses Angebot auch weiterhin aufrechterhalten wollen.

Simone Dudda

Krabbelgruppe in der KITA-Keßlar

Wir laden recht herzlich zur Krabbelgruppe nach Keßlar ein. Wir treffen uns jeden ersten Dienstag im Monat von 16:00 - 17:00 Uhr.

3. März
7. April
5. Mai
2. Juni
7. Juli

Zur besseren Planung bitten wir um kurze telefonische Anmeldung unter 036459 62277

Simone Dudda

Informationen der Kreisvolkshochschule Weimarer Land, Außenstelle Blankenhain

Folgende Kurse sind für den Monat März geplant:

Montag, den 9. März 2015 um 18.45 Uhr

Englisch A1.5
ein Fortführungskurs
(Kosten: 85,— EUR ab 8 Personen)
(Kosten: 95,— EUR ab 5 Personen)

Dienstag, den 17. März 2015 um 18.30 Uhr

PC Grundlagen und Internet
Einsteigerkurs
(Kosten: 97,50 EUR ab 8 Personen)
(Kosten: 107,50 EUR ab 5 Personen)

Weiterhin geplant im Monat April

Nähkurs für Anfänger
(Kosten: 100,— EUR ab 8 Personen)
(Kosten: 110,— EUR ab 5 Personen)

weitere Kurse, siehe Angebotskataloge

Anmeldungen:

Außenstellenleiter: Herr Peter Schmied
Telefon: 036459 / 62395
oder zu den Sprechzeiten im Förderkreis
(Schülerhilfe, Erwachsenenbildung)
P. Schmied, Christian-Speck-Straße 70
99444 Blankenhain
Telefon / Telefax: 036459 6323

Neue Wehrführung der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Blankenhain

Am Samstag, dem 21.02.2015 hat die Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Blankenhain eine neue Wehrführung gewählt. Der bisherige Wehrführer Kamerad Steffen Beyer hatte bereits im Vorfeld angekündigt, dass er nach 20 Jahren seine ehrenamtliche Funktion in jüngere Hände geben möchte.

Als neuen Wehrführer wurde Kamerad Manfred Nagel gewählt, der bisher als Stellvertreter fungierte. Stellvertretender Wehrführer ist Marcus Köhler; zudem wurde Sören Gernhardt als Jugendwart bestätigt.



v.l.n.r.: Kameraden Manfred Nagel, Sören Gernhardt, Marcus Köhler

In der anschließenden Jahreshauptversammlung ließ der scheidende Wehrführer seine 20-jährige Amtszeit noch einmal Revue passieren. Mit Stolz konnte er berichten, dass u. a. die Zahl der Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilung seit seinem Amtsantritt konstant gehalten werden konnte.

Die Wehrführung bedankte sich bei Kamerad Beyer und überreichte ihm ein Erinnerungsgeschenk. Dank und Anerkennung sprachen ihm auch Blankenhains Bürgermeister Klaus-Dieter Kellner und der 2. Beigeordnete Volker Anding aus und übergaben ihm ebenfalls ein Präsent.



v.l.n.r.: Kamerad Steffen Beyer, 2. Beigeordneter Volker Anding, Bürgermeister Klaus-Dieter Kellner

Eifriges Treiben in der kalten Jahreszeit in Hochdorfs Kinder- und Jugendwehr

Der Januar war lang - ein Monat ohne Beschäftigung im Rahmen der Kinder- und Jugendfeuerwehr. Ganz sehnsüchtig wurden die Verantwortlichen immer und immer wieder gefragt wann es denn endlich los gehen würde. Am vergangenen Samstag war es soweit. Jugendwart David Meyer und Stellvertreter Enrico Wohlfeld luden zum ersten Treffen. Hier wurden den Kindern und Jugendlichen die geplanten Aktivitäten für das Jahr 2015 vorgestellt wie z.B. Zeltlager, weitere Gestaltung der Infotafel für das am Weidigsteich entstehende Insektenhotel usw. Auch die Planung der Feuerwehrausschilde und Wettkämpfe sowie der Löschangriff anlässlich des Dorffestes am dritten Juni-Wochenende wurde bekannt geben. Hier ergab sich noch ein Highlight: die bunte Truppe im Alter von 6 bis 17 Jahren leistet ihren eigenen Beitrag zum Dorffest. Mit einem Mitternachtssnack und einem kleinen Auftritt möchte man die zahlreichen Gäste zum Programm überraschen. Dies wird ohne Frage ganz sicher gelingen, denn die Begeisterung der Kinder war groß und die eigenen Ideen sprudelten sofort los.

Es gab jedoch an diesem Samstag nicht nur Theorie, auch körperlicher Einsatz war gefordert. Rettungssanitäter Marcel Ungelenk und Betrieblicher Ersthelfer Anne Wohlfeld zeigten den Kindern und Jugendlichen einen kleinen Ausschnitt aus den Grundlagen der Ersten Hilfe. Richtiges Verhalten im Falle eines Unfalls, das korrekte Absetzen eines Notrufs, das Anlegen von Verbänden sowie die stabile Seitenlage wurden nicht nur besprochen sondern auch praktisch geübt. Der zweite Teil wird im Frühjahr stattfinden, dann kann man dieses Treffen vielleicht auch schon im Freien machen.



Nicht ganz so facettenreich, aber mindestens genauso geschäftig geht es zur gleichen Zeit bei den Erwachsenen der Hochdorfer Wehr zu. Am Freitag waren die Kameraden zur alljährlichen Jahreshauptversammlung geladen, im Rahmen dieser Veranstaltung fand auch die Wahl der Wehrleitung statt, wobei die alte Leitung bestätigt wurde und damit Marcel Ungelenk seine nunmehr dritte Amtszeit als Wehrleiter antritt. Zur Jahreshauptversammlung gab es einen Rückblick auf das vergangene Einsatzjahr und einen Ausblick auf das aktuelle Jahr. Auch bei der aktiven Einsatzgruppe gibt es viel zu tun, so stehen neben Übungen und geplanten Wettkämpfen z.B. der weitere Ausbau des Feuerwehrhauses und die Pflege des Wettkampffeldes auf dem Programm. Letzteres wird in gemeinsamer Aktion mit den Kindern und Jugendlichen der Feuerwehr in Angriff genommen werden. Nun bleibt es abzuwarten was 2015 sonst so bringt, auch bleibt die Frage offen, ob der Wettergott ein Einsehen hat und es in diesem Jahr vielleicht weniger Einsätze zu Hochwassernotrufen geben wird.

Jahreshauptversammlung der FFW Keßlar

Am 24. Januar fand die Jahreshauptversammlung der FFW Keßlar in der Gaststätte Keßlar statt.

Als Gäste konnten Bürgermeister Herr Kellner, Kreisbrandinspektor Herr Schirmer und der 2. Beigeordnete Herr Anding begrüßt werden. In seinem Rechenschaftsbericht wertete Wehrführer Andreas Jabs das Feuerwehrjahr aus. Im Jahr 2014 wurden von den Kameraden insgesamt 1134 Stunden geleistet. Hinzu kommen 2014 erstmals 1282 Stunden der Jugendfeuerwehr.

Die Stunden der Einsatzabteilung verteilen sich folgendermaßen:

- 93 Einsatzstunden
- 500 Ausbildungsstunden
- 360 Betreuerstunden Jugendfeuerwehr
- 182 sonstige Stunden (z.B. Wartung/Pflege)

Jahreshöhepunkt 2014 war die Gründung der Jugendfeuerwehr Keßlar. Wenn man sieht, mit wie viel Begeisterung unsere Kinder und Jugendlichen bei der Sache sind muss man wirklich sagen, es war ein voller Erfolg. 19 Kinder sind zurzeit aktiv in der Jugendfeuerwehr. Der Wehrführer und alle Gäste bedankten sich bei den Ausbildern der Jugendfeuerwehr und wünschten viel Spass und Freude, aber auch Kraft für die weitere Arbeit mit dem Nachwuchs.

2014 wurden die Kameraden der FFW Keßlar insgesamt zehnmal alarmiert, ein Brandeinsatz in Blankenhain, ein Einsatz zur Betreuung von Personen nach einer Gasleitungshaverie in Blankenhain, vier Fehlalarme im Gewerbegebiet „Am Amselsberg“, ein Hochwassereinsatz in Rottdorf und Blankenhain, zur Beseitigung zweier Ölsuren in Blankenhain und zur Unterstützung einer „Trage-Hilfe“ nach Obersynderstedt. Die Einsatzorte lassen schon vermuten, wie groß das Einsatzgebiet der FFW Keßlar geworden ist.

Deshalb wurde auch kritisch angesprochen, dass es auf Dauer nicht Aufgabe der freiwilligen Feuerwehren sein kann Ölsuren zu beseitigen. Hier ist die Politik und die zuständigen Beförderer gefordert solche Einsätze abzudecken über z.B. Bauhofmitarbeiter oder externe Firmen. Kein Arbeitgeber wird es auf Dauer honorieren, wenn seine Angestellten die Arbeit unterbrechen um irgendwo als Feuerwehrmann die Straße zu kehren.

An der anstehenden Wahl der Wehrführung beteiligten sich 17 Kameraden. Wehrführer Andreas Jabs wurde ebenso einstimmig in seinem Amt bestätigt, wie der neue Jugendwart Stephan Köcher. Neuer stellvertretender Wehrführer wurde bei einer Stimmenthaltung Marcel Hölbling. Herzlichen Glückwunsch an alle drei Kameraden.

Wehrführer Andreas Jabs stellte noch den Ausbildungsplan 2015 vor. Geplant ist von den Kameraden ein Arbeitseinsatz am Löschteich in Meckfeld und die Reparatur des Bushäuschen Meckfeld.

Der Abend endete in gemütlicher Runde, das Essen hat sehr gut geschmeckt. Herzlichen dank an das Gaststättenehepaar Walburga und Norbert Loch für die sehr gute Bewirtung.

Es gab einige Jubiläen, Beförderungen und Auszeichnungen zu feiern. Alle Kameraden waren sich einig auch in Zukunft alles zu tun, um die FFW Keßlar zu erhalten und gewissenhaften Dienst zu leisten.

Als Ortsteilbürgermeister möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Kameraden für die vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeit bedanken und hoffe, dass ihr von allen Einsätzen gesund nach Hause kommt.

Alf Schmutzler

Jahreshauptversammlung Freiwillige Feuerwehr Krakendorf/Rettwitz

Der Feuerwehrverein Krakendorf/Rettwitz e.V. hatte am Freitag, dem 20.02.2015, zu seiner Jahreshauptversammlung eingeladen. Der Vereinsvorsitzende Steffen Schäfer ließ das vergangene Jahr Revue passieren und sprach gleichzeitig einige geplante Aktivitäten für 2015 an. Hierzu zählt der Frühjahrsputz im und um das Dorfgemeinschaftshaus und die Vereinsfahrt im Herbst. Unser Wehrführer Marko Grimmer wurde wiederholt nach der 5-jährigen Amtszeit zum Wehrführer gewählt und zum stellvertretenden Wehrführer Kamerad Rene Thiene. Beide erhielten an diesem Abend die Ernennungsurkunden durch den Bürgermeister Herrn Klaus-Dieter Kellner und den 2. Beigeordneten Herrn Volker Anding überreicht und nahmen die zahlreichen Glückwünsche entgegen.



v. l. n. r.: René Thiene, Volker Anding, Marko Grimmer

Der Wehrführer Marko Grimmer gab einen Bericht über die Einsätze, zu denen die Kameraden der FFW Krakendorf/Rettwitz gerufen wurden und erinnerte an das große Ereignis in Krakendorf am 3. Mai 2014 - Stadtmeisterschaften der Freiwilligen Feuerwehren in Krakendorf. Er lud zum Schluss alle Anwesenden zum gemütlichen Beisammensein ein.

K. Sorge

Feuerwehrverein Krakendorf/Rettwitz

Feuerwehrverein Lengfeld

Zu einem kulinarischen Stelldichein lud am 17. Januar 2015 der Lengfelder Toni Schachtschabel in Kooperation mit dem Feuerwehrverein ins Dorfgemeinschaftshaus. Mit einer Menuekarte wurden die Lengfelder auf diesen Abend vorbereitet, zu dem sich immerhin 45 Anwohner und Gäste aus umliegenden Ortschaften anmeldeten.

Toni Schachtschabel und seine Mitstreiterin Nora Simon, beide Auszubildende im 3. und 2. Lehrjahr zu Köchen, machten den Mittelpunkt Lengfelds an diesem Abend zu einer kulinarischen Pilgerstätte auf hohem Niveau.

Bei

Vorspeise:

Gefüllte Lachsrollchen mit Krenmousse winterlichem Salat und saurem Kürbis

Hauptspeise:

Schonend gegartes Schwarzbierfleisch mit Speckwirsing und Kartoffelküchlein

Dessert:

Orangen - Honig - Parfait mit Glühweinsöße und einer Bimentarte

konnten die Liebhaber exquisiter Gaumenfreuden in angenehmer Runde Tonis sprichwörtliche „Prüfungsvorbereitung“ genießen. Dieses Gourmet-Highlight soll sich natürlich baldmöglichst wiederholen.

Wir wünschen Toni für seine bevorstehenden Prüfungen bestmögliche Ergebnisse und für seine weitere Berufung offene Türen bei allen Spitzköchen weltweit.



FSV Grün-Weiß Blankenhain

Tankstation Knabe sammelte für den FSV-Nachwuchs



Die Tankstation Knabe hat in der Vorweihnachtszeit eine Spendenaktion zugunsten des Nachwuchses des FSV Grün-Weiß Blankenhain e. V. gestartet. Die Aktion brachte sage und schreibe 300 EUR, wofür 2 komplette Ballpakete angeschafft wurden. Letzte Woche übergab der Inhaber der Tankstation Michael Knabe diese beiden Ballpakete an die Trainer der C- und E-1-Juniorenmannschaft Sylvio Grün und Martin Trinkler.

Im Namen des Vorstandes bedankten sich beide Sportfreunde sowie die mit anwesenden Spieler recht herzlich bei Cathrin und Michael Knabe für die tolle Idee und Unterstützung.

Eine Ära im Feuerwehrfanfarenzug „Synderstedter Tal“ geht zu Ende und eine neue Ära beginnt

Der Feuerwehrfanfarenzug „Synderstedter Tal“ hat zu seiner Jahreshauptversammlung am 13.02.2015 Rechenschaft abgelegt, über die Arbeit der vergangenen Wahlperiode. Es wurde ebenfalls über die Erfolge und Probleme der Jahre seit des Bestehens des Zuges gesprochen.

Durch viele Höhen und Tiefen ist der Musikzug gegangen. Viele Freunde wurden gefunden und viele haben uns wieder verlassen. **152 Kinder und Jugendliche haben bei uns ein Instrument erlernt und viele haben uns wieder verlassen. 375 Einsätze hatten wir in diesen 19 Jahren unseres Bestehens.**



Wir hatten gute Beziehungen zum Fanfarenzug Ilmenau aufgebaut mit denen wir auch zum Internationalen Musik - und Folklorefestival in Santa Susanna in Spanien waren. Den Fanfarenzug Ilmenau haben wir mehrmals unterstützt bei deren Auftritten und bei der Fanfaronade in Straußberg und Cottbus. Unser bisheriger Vorsitzender Gerhard Wotschke, der auch 12 Jahre Landesstabführer und Vorsitzender des Fachreferates Feuerwehrmusik im Thüringer Feuerwehrverband war, tat alles um das Ansehen des Fanfarenzuges zu verbessern. Wir waren regelmäßige Teilnehmer an den Thüringertagen 1999 in Saalfeld, 2000 in Erfurt, 2001 in Gera, 2002 in Sonneberg und 2003 in Mühlhausen. Wir waren im Jahre 2000 zum Deutschen Feuerwehrtag in Augsburg und haben dort am großen Festumzug des Deutschen Feuerwehrverbandes

teilgenommen und unser Können gezeigt. Wir haben in Zusammenarbeit mit dem Fachausschuss Feuerwehrmusik des Landesfeuerwehrverbandes Sachsen-Anhalt an den Landesmusiktreffen in Gommern teilgenommen. Mit besonderer Freude haben wir 2009 am 1. Mitteldeutschen Treffen der Feuerwehrmusik in Freyburg teilgenommen, an dem Feuerwehrmusikzüge aus Sachsen und Sachsen-Anhalt ihr Können zeigten. Neben den vielen kleineren Auftritten, haben wir uns einen Ruf erarbeitet, auf den wir stolz sein können. So waren wir Sieger bei den Pokalwettkämpfen der Feuerwehrmusik des Thüringer Feuerwehrverbandes 1999, 2000, 2001 und 2003. Seit 2008 sind wir ein eigenständiger, gemeinnütziger Feuerwehrverein und Mitglied im Stadtfeuerwehrverband Jena.

Neben den Spielmannszügen Mellingen und Apolda sind wir der einzige Feuerwehrfanfarenzug im Weimarer Land.

Nun ist es soweit, dass eine neue Generation die Geschicke des Fanfarenzuges übernimmt. Der bisherige Leiter des Feuerwehrfanfarenzuges Gerhard Wotschke, tritt aus Altersgründen als Vorsitzender des Feuerwehrvereins zurück. Ab sofort übernimmt ein neuer Vorsitzender die Aufgaben des Leiters des Fanfarenzuges. **Zu der Jahreshauptversammlung wurde die Temelin Werner aus Blankenhain zur neuen Vorsitzenden gewählt.** Temelin Werner gehört mit zu den Musikern der ersten Stunde und kennt die Probleme, die eine solche Funktion mit sich bringt. Wichtig ist dabei die Zusammenarbeit mit unseren Eltern und anderen Vereinen. Vielleicht überlegen es sich noch einige Eltern, in unseren Reihen mitzuarbeiten und wenn sie nur als passive Mitglieder in unseren Reihen tätig sind.

Ich möchte noch einmal Danke sagen an alle, die mich in den 19 Jahren in meiner Arbeit unterstützt haben. Ohne diese Hilfe hätte ich den Fanfarenzug nicht so weit gebracht und wir hätten nicht solche Erfolge erzielen können. Nun ist es an der Zeit, dass eine neue Generation die Zügel in die Hand nimmt. Ich stehe auf jeden Fall noch helfend zur Seite.

Dem neuen Vorstand wünsche ich alles Gute und viel Erfolg in der künftigen Arbeit Gerhard Wotschke

Ab sofort gilt als neue Anschrift für den Fanfarenzug „Synderstedter Tal“ Blankenhain-Söllnitz 1996 e.V. folgende Anschrift:

Fanfarenzug Blankenhain

Vorsitzende Frau Temelin Werner

Tannrodaer Straße 2, 99444 Blankenhain

Tel.: 0152-22823136

E-Mail: temelin@gmx.de oder Fanfarenmusik@t-online.de

Für Angehörige von Demenz kranken Menschen

Kostenfreies Angebot im Seniorenzentrum Maria-Martha, Blankenhain

Das Seniorenzentrum Maria-Martha in Blankenhain lädt wieder zum Interessenkreis Demenz ein. Dieser findet im Begegnungsraum der Einrichtung statt.

Pflegende und betreuende Angehörige von Menschen mit Demenz treffen sich dort zu einem Gesprächskreis. Alle interessierten Menschen sind willkommen. Die nächsten Termine sind am 9. März und 20. April, jeweils von 18:30 bis 20:00 Uhr geplant.

Wann: Montag, 9. März 2015 / Montag, 20. April 2015, ab 18:30 Uhr

Wo: Seniorenzentrum Maria-Martha, Schulberg 3, 99444 Blankenhain

Dieser Gesprächskreis findet mittlerweile regelmäßig statt und wird von der langjährigen Einrichtungsleiterin Roswitha Heerdegen angeboten. Wir bieten Angehörigen, Betroffenen und interessierten Bürgern die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch im Umgang mit der Demenz. Sie sind nicht allein, das vermitteln die Erfahrungsberichte Betroffener. Wir können gemeinsam Möglichkeiten der Hilfe und der Unterstützung aufzeigen. Die enge Verbindung zur Alzheimergesellschaft und die Anbindung an das Seniorenpflegeheim ermöglichen eine sehr gute fachliche Unterstützung.

Seit Ende 2014 gibt es im Seniorenzentrum Maria Martha neben der stationären Versorgung für an Demenz erkrankte Menschen eine ambulante Betreuung. Die Tagesgruppe ist montags bis freitags von 8:30 bis 14:00 Uhr geöffnet.

Zur Einrichtung

Im Seniorenzentrum Maria-Martha in Blankenhain werden 66 alt gewordene Menschen betreut. Das Haus wurde 2000 eröffnet und ist seitdem zu einer angesehenen Wohnstätte für Seniorinnen und Senioren geworden. Neben guter Pflege und Fürsorge sind der Einrichtungsleitung die soziale Betreuung und abwechslungsreiche Beschäftigung der Bewohner sehr wichtig.

Ein besonderes Jubiläum im Lindenstadt-Chor Blankenhain

Am 21. Januar 2015 beging unser ehemaliger Chorleiter, Herr Oskar Tippelt, ein besonderes Jubiläum: er feierte seinen 90. Geburtstag.

Aus diesem Anlass luden wir ihn am Donnerstag, d. 22.01. um 18:30 Uhr, im Rahmen unserer wöchentlichen Chorprobe, zu uns ein.

Der gesamte Chor überbrachte dem Jubilar die aller herzlichsten Glückwünsche und überreichte ihm einen schönen Präsentkorb mit allerlei Leckereien und einen Blumenstrauß.



Foto: Schlegel

Natürlich wurde ihm auch ein zünftiges Ständchen gesungen. Dazu hatten wir vorwiegend Lieder und Weisen ausgewählt, welche der Chor schon unter seiner Leitung gesungen hat (u.a. sein „Lindenstadtlied“). Aber auch 2 neuere Lieder und ein extra für ihn geschriebenes „Geburtstagslied“ (von Ingrid Tröber) und „Gedicht“ (von Barbara Jahn) durften dabei nicht fehlen. Unser „Ehrendirigent“, zu welchem er schon zu seinem 85. Geburtstag 2010 von uns ernannt wurde, bedankte sich dafür ganz gerührt und herzlich beim gesamten Chor und unserer heutigen Chorleiterin, Frau Veronika Pfenning.

Er fand auch viele herzliche und anerkennende Worte für die weitere Entwicklung und Arbeit des Chores nach seinem Abschied im Jahre 2002 (aus gesundheitlichen und persönlichen Gründen). Er lobte besonders die gute Arbeit unserer Chorleiterin Veronika und den persönlichen Einsatz aller Chormitglieder.

Er war sehr erfreut, dass sein 1977 begonnenes Werk bis in die heutige Zeit Bestand hat. Dabei hat sich das Liedgut im Laufe der Zeit natürlich sehr verändert. So werden außer Volksliedern und „Alten Meistern“ auch Schlager und Popmusik gesungen, so dass ein breiteres Publikum erreicht werden kann. Mit einem Gläschen Sekt und einem kleinen Imbiss für alle bedankte sich unser Jubilar bei seinem ehemaligen Chor. Unser Herr Tippelt wird uns auch im neuen Jahr weiterhin die Treue halten und, so es ihm möglich ist, an unseren Konzerten und Auftritten als kritischer Zuhörer teilnehmen (was er ja auch schon all die vergangenen Jahre gemacht hat). An dieser Stelle jetzt schon ein Hinweis auf die nächsten beiden Veranstaltungen mit dem Lindenstadt-Chor Blankenhain im Frühjahr 2015: Am Samstag, d. 11.04., 13:30 Uhr, im Rahmen des „Frühlingsfestes“ der „Sophienpassage“ in Blankenhain und am Sonntag, d. 10.05. (Muttertag) um 14:00 Uhr zum „Frühlingskonzert“ im hiesigen Schloss.

Wir hoffen und wünschen uns natürlich, dass zahlreiche Besucher diese Veranstaltungen besuchen werden.

Ingrid Tröber

Närrisches Treiben in Neckeroda

Unter dem Motto: „Neck`rode auf Mixtour“ hatte der NKV in diesem Jahr zum Fasching eingeladen. Am Nachmittag des 31. Januar 2015 eröffneten die Närrinnen und Narren mit dem Kinderfasching ihre Saison. Zahlreiche Kinder mit ihren Muttis oder Vatis aus Nah und Fern waren gekommen, um das tolle Treiben zu erleben. Der Saal des Gasthauses „Zur Linde“ platzte bald aus allen Nähten. Kein Platz war frei geblieben und im voll gefüllten Saal wurde gelacht, gespielt, getobt und getanzt. Jenny und ihre Helferinnen kümmerten sich rührig um die kleinen Närrinnen und Narren.

Es herrschte eine fantastische Stimmung und dank der Sponsoren gab es zahlreich Süßes und Kerniges.

Die Kostüme zeigten den Einflusstreichtum der Eltern. Die Vielfalt reichte von Cowboys, Piraten, Spiderman, Indianer, Musketier bis hin zur Tänzerin, Prinzessin, Marienkäfer, Fee und vieles mehr. Den Kindern bereitete dieser Nachmittag viel Spaß und Freude und die Eltern waren zufrieden. Der Nachmittag verging für die meisten viel zu schnell.

Nun galt es den Saal für die Abendveranstaltung herzurichten, denn schon beim Kartenvorverkauf zeichnete sich bereits ab, dass der Abend erfolgsversprechend wird. Alle waren gespannt auf das Programm. Je-

der, der an einer Faschingsveranstaltung des NKV schon einmal teilgenommen hat, weiß, da geht die Post ab und es bleibt kein Auge trocken. Und es wurde nicht zu viel versprochen. Die Stimmung war famos. Dem Publikum bot sich ein buntes, abwechslungsreiches Programm aus Tänzern, Sketchen und Unterhaltung. Jeder Beteiligte gab sein Bestes. Besonders gut angekommen waren die „kleinen Funken“ - der Nachwuchs. Sie zeigten nicht nur ihren Marsch, sondern sie boten dem Publikum noch weitere Tänze. Unter Anleitung von Christina und Jacky hatten sie fleißig geübt und zeigten ihr Können. Einige von den Programmteilnehmern traten sogar mehrfach auf und schlüpfen dabei in ganz unterschiedliche Rollen. Sogar die Jakob-Sisters mit ihrem Hampstersong gaben sich ein Debüt.

Die Mühe, Ausdauer und Begeisterung zahlten sich aus. Das wirklich gut gelungene Programm wurde mit entsprechendem Beifall belohnt. Den Närrinnen und Narren war anzumerken, dass es ihnen Spaß machte. Keiner vermutet dabei, dass nicht alle Mitglieder des NKV aus Neckeroda stammen. Doch dies spielt gar keine Rolle, wichtig ist, dass man Freude daran hat.

An dieser Stelle danken wir all unseren Sponsoren, die uns schon seit Jahren unterstützen.

Christine Schwarzbach

„buntergrund e.V.“ - Vielfalt zieht in alte Mauern

In dieser Jahreszeit leuchtet die schmucklose Fassade des „Neubaus“ in Pfarrkeßlar besonders stark durch die kahlen Bäume und kann auf der Straße von Dröbnitz bergab Richtung Kahla gut gesehen werden. Hinter dem grauen DDR-Betonputz rumpelt es ordentlich, und das sind nicht nur die Tischler im Erdgeschoss. Das erste Obergeschoss des Hauses soll endlich wieder eine Nutzung erfahren. Dazu hat sich gerade der Verein „buntergrund“ gegründet, dessen Zweck es unter anderem ist, hier ein Seminarhaus mit Schlafplätzen und Aufenthaltsbereichen für 17 Gäste aufzubauen. Im April dieses Jahres wird das Seminarhaus vorerst in den heizfreien Monaten seine Türen öffnen.

Das „Seminarhaus Pfarrkeßlar“ soll auf dem Anwesen der Gemeinschaft Pfarrkeßlar entstehen, die sich bereits im Jahre 2002 gegründet hat. Im Moment wohnen 10 Erwachsene und 9 Kinder im Haupthaus. Hier wird gemeinschaftliches Wohnen als alternative und nachhaltige Lebensform gelebt. Diesen besonderen Umstand empfinden wir als eine Bereicherung für unser Seminarhaus und dessen Besucher.

Auch der hintere Teil des Außengeländes soll für die Nutzung unsere Gäste weiter hergerichtet und umgestaltet werden. Eine Zeltplatzwiese, Spielplatz, Pool & Sauna sowie Sommerküche, Komposttoilette und eine Außendusche mit Schlafboden stehen ebenfalls zur Verfügung. Unsere Zielgruppen sind unter anderem Kinder und Jugendliche, Familien, Schulklassen oder auch Rüstzeitgruppen.

Das „Seminarhaus Pfarrkeßlar“ bietet Übernachtungsmöglichkeiten in einfachen jedoch ansprechenden Mehrbettzimmern. Die Sanitäreinrichtungen befinden sich auf der Etage. Eine Selbstversorgerküche mit Aufenthaltsbereich ermöglicht einen Besuch in kompletter Eigenregie; die Vollverpflegung der Gruppen soll jedoch auch ermöglicht werden. Ein Seminarraum mit Technikausstattung ist ebenfalls vorhanden.

Die Angebote des Seminarhauses bewegen sich im umwelt- und erlebnispädagogischen Bereich. Wir organisieren Familienfreizeiten, Feriencamps und bei Bedarf auch Klassenfahrten. Es sind Yogakurse, Kreativangebote und Outdooraktivitäten geplant. In den Sommerferien wird es zwei Feriencamps mit dem Titel „Abenteuer mit Ronja und Birk“ für Grundschulkinder geben.

Uta Bosse und Uwe Zimmermann,

fon: 036422/20935, mail: buntergrund@posteo.de

Turn- und Spielverein TSV Blankenhain e.V.

Sektion Kinderturnen

Einen ganz besonderen Jahresabschluss 2014 erwartete diesmal unsere Turnkinder. Manuela Reichardt hat einen tollen Nachmittag in der Firma Weimar-Porzellan organisiert. Dort trafen sich alle ganz aufgeregt am 14. November. Zuerst gab es eine Werksführung mit Herrn Lothar Peppel. Er erklärte sich bereit den Kindern alles über die Herstellung des Porzellans zu erzählen. Dies gestaltete er sehr Kindgerecht und alle hörten sehr interessiert zu. Es war für alle spannend einmal hinter die Kulissen der Porzellanherstellung zu schauen. Die Goldabziehbilder waren von großem Interesse, hier gab es immer wieder Fragen. An dieser Stelle nochmal vielen Dank an Herrn Peppel, er hat alle Fragen mit viel Geduld beantwortet.

Nach der Führung wartete auf die Kinder ein sehr liebevoll gedeckter Kaffeetisch, er war gefüllt mit allem was Kinderherzen höher schlagen lässt. Es wurde richtig geschlemmt um Kraft und Kreativität zu sam-

meln. Denn es ging noch zum Porzellan anmalen und Basteln. Dies wurde zu einer ziemlich bunten Sache. Sehr schöne Dinge sind entstanden. Sicher auch schon kleine Weihnachtsgeschenke für die Eltern oder Großeltern.

Hier nochmal ein herzliches Dankeschön von den Turnkindern und Eltern an das ganze Team der Firma Weimar Porzellan. Es war ein sehr schöner Nachmittag.



Am 9.12.2014 zeigten die Kinder ihren Eltern, Großeltern, Geschwister, Verwandten und Freunden was Sie das ganze Jahr über trainiert haben. Die Aufregung war groß, aber jeder von Groß bis Klein hat sein Bestes an den Turn-Geräten gegeben. Und so manche Übung braucht auch etwas Mut um den Absprung zu wagen. Sogar die Kleinsten sind über sich hinausgewachsen. Manch einer traute sich erst nur an einem Gerät zu zeigen was er kann, aber nach dem das gut geklappt hat wurde es noch eine Übung mehr. Das finden wir sehr mutig. Zur Anerkennung Ihrer Leistung gab es für jeden Turner noch eine neue Sporttasche als Überraschung. Die haben Sie sich wirklich verdient. Und an dieser Stelle noch ein großes Dankeschön an alle Helfer und Übungsleiter für Ihren Einsatz. Und das nicht nur für diesen Tag. Denn so ein freiwilliges Arrangement das ganze Jahr über ist in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich.

Jagdgenossenschaft Dröbnitz / Wittersroda

Einladung zur Jahresvollversammlung der Jagdgenossenschaft Dröbnitz / Wittersroda

Alle Grundeigentümer bejagbarer Flächen in der Gemarkung Dröbnitz und Wittersroda sind herzlich zur Jahreshauptversammlung mit Abendessen

am Freitag, den 10. April 2015 - 19.00 Uhr

in das Gasthaus Axt in Wittersroda, eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Jahresabschlussbericht des Vorstandes mit Informationen
3. Bericht des Kassierers
4. Entlastung des Kassierers für das Jagdjahr 2014/2015
5. Entlastung des Vorstandes der Jagdgenossenschaft
6. Beschluss zur Verwendung der Jagdpacht
7. Beschluss zur Verlängerung der Jagdverpachtung
8. Bericht der Jagdpächter
9. Beschluss zum Jagdabschussplan

Der Jagdvorstand

Bei Verhinderung an der Jahreshauptversammlung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten gerader Linie oder einen Jagdgenossen unserer Jagdgenossenschaft vertreten lassen. Für die Erteilung einer Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich.

Jagdgenossenschaft Meckfeld bei Blankenhain

Einladung

Am **Freitag, dem 20. März 2015, um 19.00 Uhr**, findet in der Gaststätte „Am Kesselberg“ in Kesslar unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Alle Grundeigentümer von bejagbaren Flächen der Gemarkung Meckfeld sind dazu recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht der Jagdpächter

5. Diskussion zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenwartes
7. Beschlussfassung zur Jagdpachtauszahlung
8. Beschlussfassung zur Aufwandsentschädigung für den Jagdvorsteher, den Kassenwart und den Protokollführer
9. Beschlussfassung zum Sitzungsgeld für die Mitglieder des Vorstandes
10. Schlusswort des Jagdvorstehers

Anmerkung:

1. Durch die gestiegene Anzahl von Grundeigentümern ist es, aus Platzgründen in der Gaststätte, nur möglich eine Person je Grundeigentümer einzuladen.
2. Bei Verhinderung an der Jahreshauptversammlung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten gerader Linie oder einen Jagdgenossen unserer Genossenschaft vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich.

Meckfeld, den 12.02.2015

Der Jagdvorsteher
gez. Wilfried Semmler

Jagdgenossenschaft Keßlar/Lotschen

Einladung

Am **Freitag, den 27. März 2015 um 19:00 Uhr** findet in der Gaststätte „Zum Kesselberg“ in Keßlar unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Abendessen
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht der Jagdpächter
5. Diskussion zu den Berichten
6. Feststellung der Beschlussfähigkeit
7. Entlastung des Vorstandes und Kassenwartes
8. Beschluss des Haushaltsplanes 2015/2016
9. Beschluss über Verwendungszweck des Rücklagefonds
10. Sonstiges
11. Schlusswort des Jagdvorstehers

Der Vorstand
gez. Klaus Laue

Regionale Entwicklungsstrategie 2014 - 2020

für die Region Weimarer Land-Mittelthüringen

Gestalten Sie mit uns die Zukunft unserer Region!

Die Region Weimarer Land-Mittelthüringen bewirbt sich um Anerkennung als LEADER Region für den Förderzeitraum 2014 - 2020. Damit soll der erfolgreiche LEADER-Prozess in der Region fortgeführt werden. Im vergangenen Förderzeitraum 2008 bis 2013 konnten kommunale und private Vorhaben in den Bereichen innovative Vorhaben, Dorferneuerung, ländlicher Wegebau und Revitalisierung mit einem Investitionsvolumen von ca. 8 Mio. EUR umgesetzt werden.

Grundlage der Bewerbung ist eine Regionale Entwicklungsstrategie, die bis zum 30.05.2015 zu erarbeiten ist. Mit dieser Strategie wird festgelegt, in welchen Handlungsfeldern bis zum Jahr 2020 schwerpunktmäßig Fördermittel eingesetzt werden können.

Die Erarbeitung der Regionalen Entwicklungsstrategie soll auf einem breiten Beteiligungsprozess der Akteure und der Bevölkerung basieren. Alle Bürgerinnen und Bürger, die gern hier leben, sich für ihre Region einsetzen und mit guten Ideen die Zukunft unserer Region aktiv mitgestalten wollen, sind herzlich zu einer Mitarbeit eingeladen. Ob Dorfbewohner, Mittelständler, Verein oder kommunaler Vertreter - entwickeln Sie mit uns Ideen für die Zukunft unserer Region!

Die Auftaktveranstaltung findet am **14.04.2015 / 17.00 Uhr im Zeughaus in Bad Berka** statt. Außerdem besteht die Möglichkeit, in themenbezogenen Arbeitsgruppen mitzuarbeiten oder auch Ideen und konkrete Projektvorschläge einzureichen.

Weitere Informationen erhalten Sie auch auf der Homepage der Regionalen LEADER-Aktionsgruppe Weimarer Land/ Mittelthüringen: www.leader-rag-wei.de

19.02.2015

gez. Sylvia Sippach
RAG - Vorsitzende
Tel. 036453 / 86638
www.leader-rag-wei.de

Service vor Ort in der Stadt Blankenhain

Ingo Torborg - Ehrenamtlicher Versichertenberater

Sprechstunden 2015 - jeweils donnerstags:

26.03.

30.04.

11.06.

im Hause der Stadtverwaltung ab 16:00 Uhr

Terminvereinbarungen - Telefon:

03644 563660 (montags - donnerstags 19:30 - 20:15 Uhr)

Zusätzliche Sprechstunden finden statt u. a. in Bad Berka, Kranichfeld und Magdala.

Veranstaltungen/Ausstellungen

In eigener Sache

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,
wir erleben es ständig, dass Preisanpassungen anstehen und Einsparungen damit einhergehen. Aus diesem Grunde haben auch wir uns entschlossen, Kürzungen bei den Veranstaltungen vorzunehmen. Alle Vereine haben die Möglichkeit im Internet hinter ihren Zeileneintrag unter der Rubrik Stadt -Vereine/Verbände einen Link zu setzen, unter dem sie aktuelle Informationen bekannt geben können.

Hinweise zu Führungen, Ausstellungen, Öffnungszeiten von öffentlichen Einrichtungen finden Sie im Internet unter dem Bereich Tourismus und in den regelmäßigen Veranstaltungskalender „weimar / weimarer Land“. Kirchliche Veranstaltungen werden in den regelmäßigen Gemeindeblättern veröffentlicht. Beides steht Ihnen in der Auslage der Stadtverwaltung zur Verfügung.

Freizeit und Veranstaltungen

März

07.03.2015 - 08:30 Uhr - Winterausfahrt nach Masserberg in die Therme
Treffpunkt Marktplatz (Badesachen bitte mitbringen) Anmeldung unter
036458 30293

Veranstalter: MC „Mittleres Ilmtal“ Blankenhain e.V. im ADAC

09.03.2015 - 14:30 Uhr - Vortrag: „Alt und Neudörfenfeld“
Arbeitskreis Stadtgeschichte Blankenhain e.V., Frau Koch
TAG Wohnertreff Sophienstraße 11 - Ansprechpartnerin Frau Pempel
- Telefon: 036459 63172

21.03.2015 - ab diesen Datum Annahme von Baumverschnitt für das
Osterfeuer auf den Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Blankenhain!!

26.03.2015 - 14:30 Uhr - Märcheninterpretation „Schneewittchen“ im
Bewohnertreff mit Herrn Oberpfarrer Widiger
TAG Wohnertreff Sophienstraße 11

30.03.2015

**Feiern Sie mit uns das
Fest zum
Frühlingserwachen**

*Kleines Osterfest mit Verkauf von verschiedenen
Osterdeko-Sachen sowie Geschenkartikel, frisch
gefärbte Ostereier u.v.m.!*

Wo? Heimatmuseum und
Begegnungshaus Stammhaus
Luge in Altdörfenfeld

Wann? 30.03.2015 bis 04.04.2015

Uhrzeit jeweils von 11 – 17 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Barbara Koch



April

04.04.2015 Osterfeuer:

18:00 Uhr in Thangelstedt / Vereinshaus

17:00 Uhr in Schwarza / Sportplatz

17:30 Uhr auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Blankenhain

07.04.2015 - 18:00 Uhr Vereinsstammtisch im Parkhotel Blankenhain

11.04.2015 - 10:00 Uhr -

10. Frühlingfest in Blankenhain und Eröffnungsveranstaltung 2. Tag des Thüringer Porzellans in Blankenhain

- Programmhinweise siehe Anzeigenteil -

Veranstalter: Gewerbetreibenden der Sophienstraße und Passage
sowie Weimar Porzellan und

12.04.2014 - ab 13:00 Uhr - Verkaufsoffener Sonntag in der Innenstadt Blankenhain - zum Thema: 2. Tag des Thüringer Porzellans

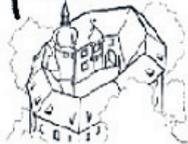
18.04.2015 - 19:00 Uhr -

Auf zum bunten Unterhaltungsabend nach Neckeroda

Musik der 80er Jahre im modernen Gewand erklingt zum diesjährigen bunten Unterhaltungsabend am **18.04.2015** in Neckeroda, Beginn **19:00 Uhr**. Zu Gast ist Sylvia Martens - heute bekannt unter NEA! Die in Leipzig lebende Sängerin bringt (Neon)Farbe in die deutsche Musiklandschaft und setzt auf eingängige Melodien und den erfrischenden Sound der achtziger Jahre. Sie selbst ist ein Kind der 80er und fühlt sich mit den Klängen dieses einmaligen Musikjahrzehnts sehr wohl. Nach dem Programmteil spielt sie mit Ihrer Band zum Tanz auf. „Wir machen Musik für ganze Generationen“, sagt sie mit Stolz. Kommen Sie nach Neckeroda zu dieser Veranstaltung. Es wird ein Abend mit vielen Überraschungen! Kartenvorverkauf ist am Sonntag, den 29. März 2015 in der Zeit von 10 bis 12 Uhr im Gasthaus „Zur Linde“. Veranstalter: Thüringer Landfrauenverein e.V. Ortsgruppe Neckeroda

Frauentagsfeier

im Schloss Blankenhain



14. März 2015

Beginn: 19:00 Uhr

Eintritt: 24,00 €

Ein reichhaltiges Buffet, Unterhaltung
und Tanz werden geboten.

Karten: 036459-40207

Der Schlossverein Blankenhain e. V.

freut sich auf Ihr Kommen!

19.04.2015 - 12:45 Uhr - Bildersuchfahrt ca. 80 km rund um Blankenhain, Treffpunkt Parkplatz am Erlebnisbad, Anmeldung unter 036458 30293

Veranstalter: MC „Mittleres Ilmtal“ Blankenhain e.V. im ADAC



Impressum

Amtsblatt der Stadt Blankenhain

Herausgeber: Stadt Blankenhain

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister der Stadt Blankenhain

Redaktion: Hauptamt der Stadt Blankenhain

Verantwortlich: Karin Sorge

Anschrift: Marktstraße 4, 99444 Blankenhain,

Tel. (03 64 59) 44 00, Fax (03 64 59) 4 40 17

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43,

98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de,

Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: Nach Bedarf; kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Blankenhain

Redaktionsschluss: In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes

Bezugsmöglichkeit: Bei Bedarf können Sie Einzel Exemplare zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen



24.04.2015 - 20:00 Uhr -

Kabarett Anakonda „30 Jahre Anakonda“

im Schloss Blankenhain

Tel.: 036459 62237, Schlossverein Blankenhain e. V.

25./26.04.2015

Schwarzaer Wald- und Wiesenfest

Samstag, 25. April 2015

13:00 Uhr Eröffnung mit den Jagdhornbläsern
danach Ausstellung von land- und forstwirtschaftlichen Geräten auf dem Dorfplatz

Spiel und Spaß für Jung und Alt auf dem Dorfplatz und dem Hof des Dorfgemeinschaftshauses

15:00 Uhr Kaffee und Kuchen im Festzelt
ab 15:00 Uhr volkstümlicher Nachmittag mit den **Waldspitzbuben und einem Überraschungsgast**

ab 18:00 Uhr brennt der Rost

Sonntag, 26. April 2015

10:00 Uhr Hähnekrähen auf dem Hof
des Dorfgemeinschaftshauses

danach Frühschoppen mit Maibaumsetzen

Es laden alle Organisatoren und freiwilligen Helfer recht herzlich ein.

30.04.2015 - 17:00 Uhr - Maibaumsetzens auf den Marktplatz der Stadt Blankenhain durch die Freiwillige Feuerwehr Blankenhain

Mai

01.05.2015 - 14:00 Uhr - Preisskat im Thüringer Färbedorf Neckeroda, Gasthaus „Zur Linde“

Vorinformation:

10.05.2015 - 15:00 -18:00 Uhr - Muttertag in Gasthaus „Zur Linde“ in Neckeroda - bunter Nachmittag mit den Rödelwitzer Musikanten, um Voranmeldung wird gebeten Tel.: 036743 22292

Kinderkleidermarkt im Blankenhainer Schloss

**Samstag, 21.03.2015,
13:00 - 17:00 Uhr**

Verkauft werden nach Größen sortierte Frühjahrs- und Sommerbekleidung, Kinderwagen, Autokindersitze, Fahrräder und andere Kinderfahrzeuge, Babyzubehör, Spielzeug - einfach alles rund ums Kind.

Auf die Kids wartet eine Spielecke, und für den großen und kleinen Hunger gibt es Waffeln, Kuchen und leckere Muffins. Sie möchten selber gut erhaltene, gebrauchte Kindersachen verkaufen?

Nummernvergabe
und weitere Infos unter
kleiderbasar-blankenhain@web.de